

Sitzungsprotokoll vom 14.06.16

Beginn

20.07 h

Teilnehmer

siehe beigefügte Liste

Begrüßung durch der Vorsitzenden Wilfried Bausch.

Auch zur heutigen Sitzung sind einige Mitglieder nicht erschienen. Eine Absage oder auch die Entsendung eines Vertreters erfolgte nicht. Da allen Mitgliedern des Ausschusses das Protokoll zugesandt wird, erfolgt hier noch einmal der Hinweis des Vorsitzenden, doch (rechtzeitig) abzusagen und den entsprechenden Vertreter zu entsenden.

Auf Antrag des Vorsitzenden werden die Tagesordnungspunkte 6 und 7 in einen nichtöffentlichen Teil verschoben. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Sonst werden keine Einwendungen gegen Tagesordnung oder Einladung erhoben.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde – Teil I

Es gibt hierzu keine Wortmeldung

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 07.09.15 wird einstimmig genehmigt.

3. Auftrag wegen Sondierung Traveweg Höhe Scheune Ramm Beschlussempfehlung für die GR-Sitzung

Anhand von Bildern wird der Zustand des Traveweges beschrieben. Hierzu gehören auch Bilder vom Abrutschen des Hanges aus dem Frühjahr 2002.

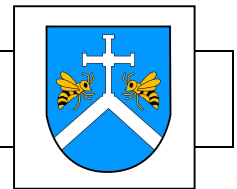
Am 14.04.16 fand eine Ortsbegehung unter Beteiligung von Herrn Tanke, Amt Leezen und Herrn Kattenhorn, Fa. GBU statt. Vorgeschlagen wird von Herrn Tanke, Probebohrungen entsprechend dem Angebot der Fa. GBU vorzunehmen um den Zustand des Hanges im Bereich der Straße festzustellen. Herr Tanke empfiehlt zwei zusätzliche (gegenüber dem Angebot) Bohrungen durchzuführen.

Diskutiert wird eine Verlegung des Weges Richtung Grundstück Ramm, um vom Travehang wegzukommen.

Ergebnis: mit 6 Ja- und 1 Nein-Stimme wird dem GR empfohlen 6 Bohrungen in Auftrag zu geben.

4. Traveberg - Sickerwasserproblem Beratung zur weiteren Vorgehensweise

Auch dieses Problem besteht schon länger. Es wird ebenfalls anhand von Bildern auch aus den Wintermonaten gezeigt. Eine 100 %ige Lösung ist hier schwierig.



Es gibt verschieden Lösungsideen um zumindest das Problem zu minimieren:

- Einen Graben neben der Straße ziehen
- Eine Rinne neben dem Asphalt zu bauen
- Ein Drainagerohr neben dem Asphalt in einem Kiesbett einbringen.

Nach ausführlicher Diskussion, auch mit dem Wissen keine 100%ige Lösung hin zu bekommen, wird dem GR empfohlen die letzte Variante in Auftrag zu geben.

Zusätzlich sollen Hinweisschilder aufgestellt werden, die auf die Gefahren hinweisen.

5. Zusätzliche Straßenlampen

Beschlussempfehlung die GR-Sitzung

Vorschläge für evtl. Standorte sind gemacht worden. Mit dem WZV wurde wegen der Müllfahrzeuge gesprochen. Hier gibt es keine Bedenken (Lichte Höhe von 4 m vorausgesetzt). Eine Anwohnerbefragung läuft noch.

Im Haushalt ist für diese Position eine Summe von 8.000,00 € vorgesehen. Es sollen nun Angebote übers Amt eingeholt werden, um zu schauen ob alle 5 vorgesehenen Standorte damit bedient werden können. Wenn nicht muss eine Priorisierung erfolgen.

6. Verschiedenes

Fahrradständer am Bushäuschen

Von der Bürgermeisterin wird der Vorschlag gemacht, am Buswartehäuschen Fahrradständer aufzustellen. Diese werden mit Erdankern befestigt. Es bestehen von amtsseite keine Bedenken hierzu. Die Kosten je Fahrradständer belaufen sich auf ca. 100,00 €.

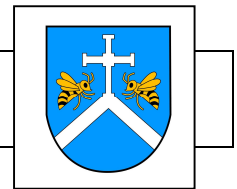
Der Ausschuss befürwortet die Aufstellung. Ein Beschluss der GR ist hierfür nicht notwendig.

Aufstellung von Hundkotbeutel-Spender

Gemeint war hier die Aufstellung von entsprechenden Mülleimern. Materialkosten belaufen sich auf ca. 300,00 – 400,00 €. Nach ausführlicher Diskussion wird dieser Punkt jedoch verworfen.

Verschönerungsmaßnahmen

Die Bürgermeisterin hat ein Schreiben an alle Dorfbewohner verfasst, um darauf hinzuwirken, dass Flächen im öffentlichen Bereich (wieder) in einen „schönen“ Zustand zurückversetzt werden. Es wird angeboten den Dorfbewohnern hierfür auch Rassen-saat zur Verfügung zu stellen.



7. Einwohnerfragestunde – Teil II

Auch hier gibt es keine Wortmeldung

Nichtöffentlicher Teil

Ende

22:29 h